

**Stadt Bramsche**

**Protokoll  
über die 20. Sitzung des Orsrates Hesepe  
vom 12.07.2021  
Ratssaal, Hasestraße 11, 49565 Bramsche**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Horst Sievert

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Johannes Benkel

Frau Siegrid Benkel

Herr Rainer Columbus

Herr Jürgen Knölker

Herr Helmut Millich

Herr Dr. Harald Wegner

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Jürgen Droste

Herr Michael Jeurink

Frau Anette Teckemeyer

**Verwaltung**

Frau Susanne Wedler

**Protokollführerin**

Frau Nicole Hermeling

**Abwesend:**

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Richard Keib

**Mitglied FDP**

Herr Jan Beinke

Beginn: 18:00

Ende: 19:10

**Tagesordnung:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Mandatsverlust durch Verlust der Wählbarkeit im Orsrat Hesepe

WP 16-21/0962

- 4 Verpflichtung eines neuen Ortsratsmitglieds
- 5 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 02.11.2020
- 6 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Stellungnahme zur geplanten Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung eines Bebauungsplans im Bereich Riester Damm
- 9 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Hesepe
- 10 Anfragen und Anregungen
- 11 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Sievert eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

OBM Sievert bittet um Ergänzung der Tagesordnung um einen TOP: Eingefügt werden soll TOP 8 Stellungnahme des Ortsrats zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes im Bereich Riester Damm.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

ORM Wegner ergänzt, dass das ORM Richard Keib in die SPD-Fraktion aufgenommen wurde und kein sonstiges Mitglied des Ortsrates mehr ist.

TOP 3 Mandatsverlust durch Verlust der Wählbarkeit im Ortsrat Hesepe WP 16-21/0962

**Beschlussvorschlag:**

Es wird festgestellt, dass die Mitgliedschaft des Ortsratsmitglieds Frau Mareile Sievert durch Verlust der Wählbarkeit nach § 52 Abs. 1 Nr. 2 Nieders. Kommunalverfassungsgesetz beendet ist.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

TOP 4            Verpflichtung eines neuen Ortsratsmitglieds

OBM Sievert verpflichtet das neue ORM Johannes Benkel.

TOP 5            Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom  
02.11.2020

Das Protokoll der Sitzung vom 02.11.2020 wird für den öffentlichen Teil genehmigt.

Abstimmungsergebnis:            10 Stimmen dafür  
                                                 0 Stimmen dagegen  
                                                 0 Enthaltungen

TOP 6            Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Sievert berichtet, dass nur einige wenige Ehrungen zum Jubiläum durch den stellv. OBM Droste übernommen wurden.

TOP 7            Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erkundigt sich nach dem geplanten Baugebiet südlich Riester Damm.

OBM Sievert erklärt, dass das Baugebiet geplant wird zwischen der Sögelner Str. und der Straße Riester Damm, hinter der Firma Altemöller auf der linken Seite. Er verweist dazu auf den neu eingefügten TOP 8.

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Erhaltungswunsch des Grundsteins der alten Schule. Dieser Stein liegt auf dem Grundstück des „alten Brösgen Hauses“ und dort sind jetzt Bauarbeiten gestartet.

OBM Sievert bestätigt das Interesse an der Erhaltung. Dies ist bereits mit der alten Eigentümerin besprochen und von ihr an den Makler gegeben. OBM Sievert wartet auf den Anruf des Maklers.

TOP 8            Stellungnahme zur geplanten Änderung des  
Flächennutzungsplans und Aufstellung eines  
Bebauungsplans im Bereich Riester Damm

OBM Sievert berichtet von der geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes. Grundsätzlich soll für den OT Hesepe durch den Flächennutzungsplan verhindert werden, dass sich zusätzlich kleinere Baugebiete am Rande des Ortskernes bilden. Es hat bereits einige Änderungen in den Flächennutzungsplänen gegeben und eine weitere Zergliederung des Ortsteils soll verhindert werden. Auch im Hinblick auf die kommende und sinnvolle Bebauung Bahnhofsumfeld, die im Grunde einen weiteren Ortsanteil generiert, soll weitere Zerstreung vermieden werden.

ORM Wegner schlägt für die SPD-Fraktion vor, den Vorschlag abzulehnen. Maximal Lückenschluss am Riester Damm wäre vorstellbar.

ORM Jeurink spricht sich für die CDU-Fraktion nicht nur gegen die Zergliederung, sondern gegen die Zersplitterung aus. Es sollte mit der Verwaltung über die Nachverdichtung gesprochen werden.

ORM Wegner weist noch auf die dann entstehenden Kosten für die jetzigen Anwohner hin. Es würden Erschließungskosten fällig, ohne dass die Anwohner einen Vorteil hätten. Er bittet um Information der Verwaltung, ob und in welcher Höhe dort Erschließungsbeiträge /Ausbaukosten fällig würden.

OBM Sievert bittet um Abstimmung zur Stellungnahme:

Der Ortsrat Hesepe lehnt die Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Riester Damm und Aufstellung eines Bebauungsplanes am Riester Damm ab.

Abstimmungsergebnis:            9 Stimmen dafür  
                                         0 Stimmen dagegen  
                                         1 Enthaltung

TOP 9            Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der  
                         Ortschaft Hesepe

ORM Wegner legt eine Aufstellung fester Zuschüsse des Ortsrats Hesepe für 2021 vor. Diese Tabelle liegt allen Ortsratsmitgliedern vor.

Abstimmungsergebnis:            10 Stimmen dafür  
                                         0 Stimmen dagegen  
                                         0 Enthaltungen

OBM Sievert bittet um Abstimmung zu weiteren Anträgen.

Die Katzenhilfe Bramsche beantragt einen Zuschuss.

ORM Wegner schlägt vor, die Katzenhilfe Bramsche mit 100 € zu bezuschussen.

Abstimmungsergebnis:            10 Stimmen dafür  
                                         0 Stimmen dagegen  
                                         0 Enthaltungen

Der Hundesportverein beantragt einen Zuschuss für die Sanierung des Daches und des Dachstuhls des Vereinshauses Im Rehhagen. Es gibt ein Angebot einer Firma über 23.552,43 €.

ORM Wegner schlägt vor, die Maßnahme mit 2000 € zu bezuschussen.

Abstimmungsergebnis:            7 Stimmen dafür  
                                         0 Stimmen dagegen  
                                         3 Enthaltungen

Es gibt einen Antrag des HSV für einen Zuschuss zur Sanierung der Heizungsanlage im Gebäude an der Ueffelner Straße. Die Kosten dort betragen 20090,72 €

ORM Wegner schlägt vor, die Maßnahme mit 2500 € zu bezuschussen.

Abstimmungsergebnis:            5 Stimmen dafür  
                                         0 Stimmen dagegen  
                                         5 Enthaltungen

Der Schützenverein Hesepe stellt den Antrag auf Übernahme der Kosten in Höhe von 282 € für das Brennmaterial des ausgefallenen Osterfeuers.

ORM Wegner und ORM Jeurink schlagen vor, den Betrag komplett zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:            9 Stimmen dafür  
                                         0 Stimmen dagegen  
                                         1 Enthaltung

TOP 10            Anfragen und Anregungen

ORM Jeurink weist darauf hin, dass das Baustellenschild am Stapelberger Weg noch nicht entfernt worden ist. Da die Baumaßnahmen dort beendet sind, kann das Schild entfernt werden.

ORM Jeurink erkundigt sich nach dem Fortschritt für den Lagerschuppen von der Brücke für die Weihnachtsmarktbuden .

OBM Sievert kann berichten, dass noch kein Lagerschuppen seitens der Brücke fertiggestellt wurde. Evtl. soll noch eine Überdachung gefertigt, bzw. ergänzt werden, die Kosten dafür werden ca. 1400 € betragen. Er hält Rücksprache mit der Brücke dazu.

ORM Jeurink erkundigt sich zum Straßenausbau am Stapelberger Weg. Nach seinem Wissen hat der Großteil der Bauherren die Straßenbaubeiträge als Pauschalbetrag gezahlt. Der Straßenendausbau könnte dort erfolgen. Dieser sollte noch in diesem Jahr erfolgen und nicht erst im Frühjahr 2022. Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob der Endausbau noch in diesem Jahr starten kann.

ORM Jeurink verweist auf einen Artikel der Bramscher Nachrichten vom 29.06.2021 zum Tempolimit auf der B 218. Danach hat es den Anschein, dass die Verwaltung Tempolimits einplanen bzw. erlassen kann.

Es gibt noch keine zuverlässige Aussage, wer für den Erlass eines Tempolimits zuständig ist - die Stadtverwaltung oder Straßenbauverwaltung.

Die Verwaltung wird gebeten, Kontakt mit der BN bzgl. des Artikels aufzunehmen und zu klären, ob dort ein Tempolimit erlassen werden kann. Der Ortsrat bittet um abschließende Antwort dazu.

TOP 11            Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

Horst Sievert  
Vorsitzender

Susanne Wedler  
Verwaltung

Nicole Hermeling  
Protokollführerin